

Aus den Verhandlungen des schweizerischen Bundesrathes.

(Vom 28. Januar 1867.)

Mit Schreiben vom 25. dieses Monats macht die Ständekommission des Kantons Appenzell der äussern Rhoden die Anzeige, daß der dortige Große Rath in seiner Sitzung vom 14. dies zum Art. 48 der unterm 26. Juni 1865 revidirten Militärorganisation für den Kanton Appenzell A. Rh. ein drittes Alinea aufgenommen habe, welches also lautet:

„Soldaten, die in Folge ihrer Ernennung zu Unteroffizieren, und Unteroffiziere, die als solche auf Grund ihrer Beförderung neue Anschaffungen zu machen haben, mögen das Betreffende zur Hälfte des kostenden Preises vom Staate beziehen.“

Da dieser Zusatz nichts enthält, was der eidg. Militärorganisation vom 8. Mai 1850 und den dem Kanton Appenzell A. Rh. obliegenden bundesgemäßen Verpflichtungen entgegen ist, so hat der Bundesrath demselben seine Genehmigung erteilt.

Der Bundesrath ermächtigte sein Departement des Innern zur Genehmigung des zwischen dem Schweiz. Generalkommissär für die internationale Ausstellung zu Paris im Jahr 1867, Herrn Feer-Herzog einerseits, und Herrn Jacques Scoffa-Baggi, von Malvaglia (Tessin), wohnhaft in Paris, andererseits, unterm 16. dieses Monats abgeschlossenen Vertrages wegen Verpachtung des Café-Restaurant der schweizerischen Section der obgedachten Ausstellung.

Der Bundesrath ernannte zum Kommandanten der diesjährigen Central-Militärschule in Thun den Herrn eidg. Obersten S. Schwarz in Narau.

(Vom 30. Januar 1867.)

Der Bundesrath hat die Erstellung eines Omnibusdienstes zwischen der Stadt Sempach und der Eisenbahnstation Sempach beschlossen.

(Vom 1. Februar 1867.)

Der Bundesrath hat als Ehrengabe an das diesjährige eidg. Freischießen in Schwyz Fr. 6000 bestimmt, und diese Summe auf die verschiedenen Scheiben folgendermaßen vertheilt:

$\frac{3}{5}$	oder Fr. 3600	auf die	Feldscheiben.
$\frac{1}{5}$	" "	1200	" " Infanteriescheiben.
$\frac{1}{5}$	" "	1200	" " Standscheiben.

Der Bundesrath hat beschlossen, daß auf den 1. Mai d. J. ein Postkurs zwischen Liestal und Rheinfelden über Baselaugst erstellt werden solle.

Vom Bundesrath sind gewählt worden:

als Artillerie-Unterrichtsführer:	Hr. Julius Gammenthaler, von Trachselwald (Bern);
" Postkommis in Neuenburg:	" Ludwig Keller, von Korschach (St. Gallen), derzeit Postkommis in St. Zimmer.

Aus den Verhandlungen des schweizerischen Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1867
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	05
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	02.02.1867
Date	
Data	
Seite	147-148
Page	
Pagina	
Ref. No	10 005 372

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.